

Moderation

Chefärztin Dr. Susanne Zunko

Organisation

Oberärztin Dr. Barbara Lighvani

Veranstaltungsort

Altes Rathaus Deggendorf
Oberer Stadtplatz 1
94469 Deggendorf

CNE-Punkte

Die Punkte sind beantragt.

Veranstalter

Palliativmedizin am
DONAUISAR Klinikum Deggendorf
Perlasberger Str. 41
94469 Deggendorf

Anmeldung bis zum 10.11.2025

Per E-Mail:
sekretariat.inneremed.2@donau-isar-klinikum.de
Per Telefon: 0991/380-3231

Dein Donauisar-Klinikum

ANREISE/ PARKEN

Für die Anreise zum historischen Rathaus in Deggendorf ist die Anreise mit dem Auto am einfachsten.

Parkplätze stehen in den Tiefgaragen am Oberen Stadtplatz und am Luitpolplatz in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind eine weitere Option: der Hauptbahnhof Deggendorf liegt zentral und ist zu Fuß oder per Bus erreichbar.

Dein Donauisar-Klinikum

DONAUISAR
KLINIKUM
DEGGENDORF · DINGOLFING · LANDAU



Deggendorfer Palliativgespräche 2025

Mittwoch, 12.November 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr

Altes Rathaus Deggendorf, Oberer Stadtplatz 1, 94469 Deggendorf

Schwerstkranken Menschen sollen auch dann gut versorgt und begleitet sein, wenn sich die Bedingungen dafür zunehmend erschweren – durch gesellschaftliche Veränderungen, Fachkräftemangel oder wirtschaftlichen Druck. Doch wie kann eine menschliche, zugewandte und kompetente Palliativversorgung unter solchen Voraussetzungen gelingen?

Die Palliativmedizin steht heute vor ethischen, praktischen und strukturellen Herausforderungen, die über traditionelle institutionelle Rahmenwerke hinausgehen. Dabei geraten Versorgende immer wieder in komplexe moralische Spannungsfelder: zwischen Fürsorge und Selbstfürsorge, zwischen begrenzten Ressourcen und hohen Erwartungen, zwischen Nähe und professioneller Distanz.

Im Zentrum stehen dabei immer die betroffenen Menschen – mit ihren Ängsten, Wünschen, Hoffnungen und Bedürfnissen – ebenso wie ihre Angehörigen und Nahestehenden. Ihnen auf Augenhöhe, mit Empa-

theit und fachlicher Kompetenz zu begegnen, ist ein zentrales Ziel palliativer Arbeit.

Unsere Deggendorfer Palliativgespräche wollen einen Raum schaffen, in dem genau diese Fragen besprochen werden können. Sie richtet sich an alle, die sich in der Versorgung schwerstkranker Menschen engagieren – Hausärzte, Pflegedienste, Hospiz- und Palliativteams, Vereine und Selbsthilfegruppen.

Im Mittelpunkt stehen nicht nur Wissenserweiterung und aktuelle fachliche Impulse, sondern auch die Möglichkeit zum Austausch, zur Vernetzung und zur gemeinsamen Reflexion. Denn: Nur im Miteinander können wir die Bedingungen und Aufgaben palliativer Versorgung weiterentwickeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Chefärztin Dr. Susanne Zunko
mit dem Team der Palliativmedizin

PROGRAMM

16:30 Uhr Einlass

17:00 Uhr Musikalische Eröffnung

17:05 Uhr Begrüßung

Dr. Zunko

17:10 Uhr Vortrag

Was heißt hier Sterbehilfe?

Medizin am Lebensende zwischen

Selbstbestimmung und Fürsorge

Prof. Dr. Borsasio

18:00 Uhr Musikalisches Intermezzo

18:10 Uhr Moderation

Dr. Zunko

18:15 Uhr Vortrag

Seelsorge zwischen Todeswunsch

und Lebensperspektive

PD Dr. Reuter

19:00 Uhr Disskussion

Moderation: Dr. Zunko

19:25 Uhr Musikalischer Ausklang

19:30 Uhr Vorstellung des Büchertisches

und Austausch am Buffet

REFERENTEN

Professor **Dr. med. Gian Domenico Borsasio** ist ehemaliger ordentlicher Professor für Palliativmedizin an den Universitäten München und Lausanne. Er ist Mitbegründer des Interdisziplinären Zentrums für Palliativmedizin in München. 2006 - 2011 Inhaber des Lehrstuhls für Palliativmedizin an der Uni München, dort richtete er 2010 eine Stiftungsprofessur für Spiritual care ein. Bis September 2023 Inhaber des Lehrstuhls für Palliativmedizin an der Universität Lausanne und Leiter der Palliative care Abteilung des Universitätsspitals Lausanna.

Er ist Autor etlicher Bücher z.B. „Über das Sterben“ und „Selbstbestimmt sterben“.

Privatdozent **Dr. Wolfgang Reuter** ist seit 1983 Priester und verfügt über umfangreiche Ausbildungen in klinischer Seelsorge, Psychoanalyse und Psychotherapie. Zwischen 1990 und 1994 bildete er Theologiestudierende im Erzbistum Köln in Pastoralpsychologie aus. 2003 promovierte er an der Universität Bonn mit einer Arbeit zur „Heilsamen Seelsorge“ und habilitierte sich 2011. Seit 2021 ist er Privatdozent mit dem Schwerpunkt Pastoralpsychologie. Seine Forschungs- und Lehrschwerpunkte umfassen unter anderem Kirche im Krisenmodus, Beziehungsgestaltung und die Eignungsfrage für Pastoralberufe.

Dr. Reuter ist Autor zahlreicher Publikationen und bringt fundiertes Wissen aus Seelsorge, Psychotherapie und Theologie in seine Arbeit ein.

Dein Donauzarg-Klinikum